

Wirtschaftswissenschaftlerin/Wirtschaftswissenschaftler (w/m/d) oder Volljuristin/Volljurist (w/m/d) für Prüfungen im Bereich „Digitales und Staatsmodernisierung“

Werden Sie Teil unseres Teams und tragen Sie dazu bei, den Verwaltungsvollzug zu verbessern.
Unsere Aufgabe: Mit Weitblick prüfen, mit Expertise beraten und mit Klarheit berichten.
Für den Standort Bonn suchen wir
eine Wirtschaftswissenschaftlerin/einen Wirtschaftswissenschaftler (w/m/d) oder
eine Volljuristin/einen Volljuristen (w/m/d)
für Prüfungen im Bereich
„Digitales und Staatsmodernisierung“

Nutzen Sie die Chance, Ihr Fachwissen und Ihre Erfahrung in einem spannenden und vielseitgen Arbeitsumfeld einzusetzen.
Wir freuen uns auf Sie!

Referenzcode

BRH-52050284

Dienstsitze

Bonn

Aufgaben

Als Teil unseres Teams

- tragen Sie dazu bei, dass der Bund die Verwaltung erfolgreich und wirtschaftlich modernisiert und seine Ziele für die bessere Rechtsetzung, den Bürokratieabbau und die Verwaltungsdigitalisierung effektiv und effizient verfolgt.
- prüfen und beraten Sie die Bundesverwaltung in den Schwerpunkten Staatsmodernisierung und Verwaltungsdigitalisierung,
- analysieren und bewerten Sie komplexe Sachverhalte und entwickeln daraus tragfähige Prüfungsideen, Prüfungskonzepte und Empfehlungen,
- führen Sie eigenverantwortlich Erhebungen bei den geprüften Stellen durch, erörtern Ihre Feststellungen und vertreten Ihre Prüfungsergebnisse verständlich und überzeugend,
- entwerfen Sie Prüfungs- und Beratungsberichte für Verwaltung, Regierung und Parlament.

Anforderungen

Das bringen Sie mit:

- Sie haben Ihr Hochschulstudium (Master/Universitätsdiplom) der Wirtschaftswissenschaften mindestens mit der Note „gut“ abgeschlossen **oder** Sie besitzen die Befähigung zum Richteramt und haben in beiden juristischen (Staats-) Prüfungen mindestens die Note „befriedigend“ erreicht.
- Sie waren nach dem Erwerb Ihres Studienabschlusses mindestens drei Jahre hauptberuflich in einer Weise tätig, die nach Art und Schwierigkeit den Anforderungen des höheren Dienstes entspricht.
- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in (moderner) Rechtsetzung oder der Bewertung ökonomischer Zusammenhänge.
- Sie besitzen Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung. **Alternativ** bringen Sie Erfahrungen in angewandter Forschung oder der Funktionsweise komplexer Unternehmensstrukturen mit.
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes analytisches Denkvermögen; innovatives Denken und Handeln sind für Sie selbstverständlich.
- Sie zeigen Initiative, Einsatz und Umsetzungsstärke.
- Sie arbeiten wertschätzend und konstruktiv mit anderen zusammen und überzeugen sowohl schriftlich als auch mündlich.

- Damit Sie auch in sensiblen Bereichen prüfen können, erklären Sie sich mit einer Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz einverstanden.
- Sie sind bereit, planbare, auch mehrtägige Dienstreisen wahrzunehmen.
- Sie besitzen die deutsche Staatsangehörigkeit.

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Bereich der Staatsmodernisierung,
- Kenntnisse der Erfassung und Bewertung von Bürokratie und ihren Kosten,
- Grundkenntnisse auf dem Gebiet des Haushaltsrechts.

Wir bieten

- Eine unbefristete Beschäftigung mit einer Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe E 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Nach der Erprobungszeit von sechs Monaten beabsichtigen wir, Sie in das Beamtenverhältnis des Bundes zu übernehmen. Die Übernahme erfolgt in den höheren Dienst.
- Sofern Sie bereits Beamtin oder Beamter des höheren Dienstes sind, übernehmen wir Sie bis zur Besoldungsgruppe A 14 Bundesbesoldungsordnung (BBesO) im entsprechenden Amt.
- Je nach Ihrer Eignung, Leistung und Befähigung können Sie sich auf diesem Dienstposten bis Besoldungsgruppe A 15 BBesO entwickeln.
- Wir zahlen eine Ministerialzulage in Höhe von mindestens 275 Euro.
- Neben einer Arbeitszeit ohne Kernzeit bieten wir eine Reihe besonderer Arbeitsformen so-wie individuelle Teilzeitmodelle.
- Sie erhalten die Möglichkeit, Ihr Wissen durch gezielte Fort- und Weiterbildungen kontinuierlich zu erweitern.

Vielfalt ist uns wichtig - Ihre Bewerbung ist uns unabhängig von Herkunft, Alter, Weltanschauung, Geschlecht oder sexueller Orientierung willkommen.
Zudem fördern wir die Vereinbarkeit von Beruf, Pflege und Familie und sind als familienbewusster Arbeitgeber zertifiziert. Bewerbungen von Frauen sowie schwerbehinderten Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt.

Hat die Ausschreibung Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte online bis zum 4. Januar 2027. Laden Sie hierfür Ihre vollständigen

und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis, Abschlussurkunde und -zeugnis des Studiums bzw. Nachweise beider juristischer (Staats-) Prüfungen mit Leistungsnachweisen, Ihre drei letzten Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen) hoch.
Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Weitere Informationen unter https://www.kmk.org/zab/.
Weitere Informationen über uns sowie Details zu unserem Auswahlverfahren finden Sie unter Bundesrechnungshof/Karriere.
Sie haben darüberhinausgehende Fragen? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie gerne Frau St. Clair (+49 15174213748).

Weitere Informationen über uns sowie Details zu unserem Auswahlverfahren finden Sie unter Bundesrechnungshof/Karriere.
Sie haben darüberhinausgehende Fragen? Zögern Sie nicht und kontaktieren Sie gerne Frau St. Clair (+49 15174213748).